

Autonome Region Trentino-Südtirol

***STELLUNGNAHME DES
RECHNUNGSPRÜFUNGSORGANS***

*zum Entwurf des Nachtragshaushalts
der Autonomen Region Trentino-Südtirol
für die Haushaltsjahre 2023-2025*

Das Rechnungsprüfungsorgan

Fabio Michelone

Anna Rita Balzani

Oronzo Antonio Schirizzi

EINLEITUNG

Die unterfertigten Rechnungsprüfer Fabio Michelone, Anna Rita Balzani und Oronzo Antonio Schirizzi, die mit Beschluss der Regionalregierung vom 7. Dezember 2022, Nr. 201 mit Wirkung vom 1. Jänner 2023 ernannt wurden, haben mittels E-Mail den Beschluss der Regionalregierung vom 28. Juni 2023, Nr. 125 „Gesetzentwurf betreffend „Nachtragshaushalt der Autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltsjahre 2023-2025“ und entsprechende Änderungen zum technischen Begleitbericht und zum Verwaltungshaushalt“ samt Anlagen und Buchhaltungsunterlagen erhalten.

Dieser Gesetzentwurf enthält den Nachtragshaushalt der Autonomen Region Trentino-Südtirol in Bezug auf den mit Regionalgesetz vom 19. Dezember 2022, Nr. 9 genehmigten Haushaltsvoranschlag 2023-2025, der der ordentlichen Neufeststellung der Rückstände im Sinne des Art. 3 Abs. 4 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118 i.d.g.F. und der entsprechenden mit Beschluss der Regionalregierung vom 15. Februar 2023, Nr. 17 genehmigten Haushaltsänderung unterzogen wurde.

Laut Art. 34-ter Abs. 1 Buchst. a) des RG vom 15.7.2009, Nr. 3 i.d.g.F. hat das Rechnungsprüferkollegium seine Stellungnahme zum Gesetzentwurf betreffend den Nachtragshaushalt der Region abzugeben.

ÜBERPRÜFUNG UND ERGEBNISSE

Unter Berücksichtigung der Buchhaltungsergebnisse des Haushaltsjahres 2022, die mit der Allgemeinen Rechnungslegung genehmigt wurden, und nach Überprüfung des unterbreiteten Nachtragshaushalts wird Folgendes hervorgehoben:

- Die im Haushaltsvoranschlag für die Haushaltsjahre 2023-2025 bei den Einnahmen und Ausgaben angeführten voraussichtlichen aktiven und passiven Rückstände wurden auf der Grundlage der endgültigen Daten, die aus der allgemeinen Rechnungslegung für das Haushaltsjahr 2022 hervorgehen, neu berechnet;
- Im Nachtragshaushalt wird die Differenz zwischen den voraussichtlichen und den endgültigen aktiven und passiven Rückständen laut Rechnungslegung 2022 zur Kenntnis genommen ;
- Mit dem Nachtragshaushalt wird überdies der voraussichtliche Kassenfonds angepasst, bei dem eine Erhöhung um 78.755.390,32 Euro zu verzeichnen ist;
- Die Übersicht über die Haushaltsgleichgewichte, die auch in Bezug auf die ordentliche Neufeststellung der Rückstände mit den durch den Nachtragshaushalt vorgenommenen Änderungen aktualisiert wurde, bestätigt das Weiterbestehen der allgemeinen Haushaltsgleichgewichte;

- Die veranschlagten Steuereinnahmen wurden ferner auf der Grundlage der Mitteilungen des Wirtschafts- und Finanzministeriums – Generalrechnungsamt des Staates aktualisiert. Die Veranschlagungen der Mehrwertsteuererträge auf Rechnung Kompetenz und auf Rechnung Kassa wurden auf der Grundlage der im Sinne des Art. 6 Abs. 3 des Ministerialdekrets vom 20. Juli 2011 ergangenen Mitteilung des Ministeriums vom 19. Mai 2023, Prot. RATAA/0014919 betreffend die für 2021 zustehenden Beträge und den entsprechenden negativen Ausgleich (3.709.551,86 Euro) gekürzt;
- Unter den Einnahmen des 2. Titels wurde der Ansatz auf Rechnung Kompetenz und auf Rechnung Kassa um 736.408,00 Euro, welche die Überweisung seitens des Regionalrats der im Sinne des Regionalgesetzes vom 17. Februar 2017, Nr. 1 desinvestierten Beträge betreffen, nach oben aktualisiert;
- Unter den Einnahmen des 3. Titels wurde der Ansatz betreffend die Rückerstattung von Beträgen und entsprechenden Sozialbeiträgen seitens der Regionalratsabgeordneten in Anwendung des Regionalgesetzes vom 11. Juli 2014, Nr. 4 um 182.112,62 Euro (zzgl. 414,00 als Anteil des gebundenen Überschusses) erhöht. Diese Ressourcen sind für das Ausgabenkapitel betreffend den regionalen Fonds zur Unterstützung der Familien und der Beschäftigung bestimmt und werden den Autonomen Provinzen Trient und Bozen zur Finanzierung der von ihnen vorgeschlagenen Initiativen und Projekte überwiesen;
- Die Ausgabenvoranschläge wurden sowohl auf Rechnung Kompetenz als auch auf Rechnung Kassa neu festgesetzt, um den im Laufe der ersten Monate des Haushaltsjahres 2023 aufgetretenen Erfordernissen besser zu entsprechen;
- Der Ansatz für die Übernahme seitens der Region eines Anteils des Beitrags zugunsten der öffentlichen Finanzen betreffend den zu finanzierenden Nettosaldo zu Lasten der Autonomen Provinzen Trient und Bozen im Sinne des Art. 79 Abs. 4-bis des Sonderstatuts wurde stark erhöht. Zur Deckung dieser Ausgabenerhöhung wurde ein Anteil in Höhe von 46 Mio. Euro des in der Rechnungslegung 2022 festgelegten Verwaltungsergebnisses verwendet;
- Es gibt keine mehrjährigen Investitionsausgaben, die sich über den Dreijahreszeitraum 2023-2025 hinausziehen;
- Aufgrund der vorgenommenen Änderungen wird der Einnahmenvoranschlag wie folgt geändert:
 - für das Haushaltsjahr 2023 45.840.325,76 Euro in der Kompetenzrechnung und 78.449.202,08 Euro in der Kassarechnung;
 - für das Haushaltsjahr 2024 – 6.758.000,00 Euro in der Kompetenzrechnung;
 - für das Haushaltsjahr 2025 – 7.238.000,00 Euro in der Kompetenzrechnung.
- Aufgrund der vorgenommenen Änderungen wird der Ausgabenvoranschlag wie folgt geändert:
 - für das Haushaltsjahr 2023 45.840.325,76 Euro in der Kompetenzrechnung und

78.449.202,08 Euro in der Kassarechnung;

- für das Haushaltsjahr 2024 – 6.758.000,00 Euro in der Kompetenzrechnung;
- für das Haushaltsjahr 2025 – 7.238.000,00 Euro in der Kompetenzrechnung.
- Aufgrund der angeführten Änderungen wurden die im GvD vom 23. Juni 2011, Nr. 118 vorgesehenen Anlagen zum Haushalt entsprechend geändert.

Die Ausgaben, die sich aus dem vorliegenden Nachtragshaushalt ergeben, werden wie folgt gedeckt:

	Haushaltsjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
Zu deckende Gesamtausgaben			
Neue Ausgabenermächtigungen zur Neufinanzierung von Regionalgesetzen sowie infolge des Nachtragshaushalts	54.407.291,76	30.785.009,00	7.880.425,41
Mindereinnahmen	306.188,24	0,00	0,00
INSGESAMT ZU DECKENDE AUSGABEN	54.713.480,00	30.785.009,00	7.880.425,41
Deckungsmittel			
Ausgabenreduzierung betreffend die Neufinanzierung von Regionalgesetzen sowie infolge des Nachtragshaushalts	8.566.966,00	24.027.009,00	642.425,41
Mehreinnahmen	0,00	6.758.000,00	7.238.000,00
Verwendung des Verwaltungüberschusses – verfügbarer Anteil	46.000.000,00	0,00	0,00
Verwendung des Verwaltungüberschusses – zurückgelegter Anteil	146.100,00	0,00	0,00
Verwendung des Verwaltungüberschusses – gebundener Anteil	414,00	0,00	0,00
GESAMTBETRAG DER DECKUNGSMITTEL	54.713.480,00	30.785.009,00	7.880.425,41

Infolge der Genehmigung der Änderungen, die aus dem überprüften Nachtragshaushalt hervorgehen, wird der Haushaltsvoranschlag 2023-2025 wie folgt abgeändert:

EINNAHMEN	KASSA HAUSHALTS- BEZUGSJAHR 2023	KOMPETENZ HAUSHALTS- BEZUGSJAHR 2023	KOMPETENZ JAHR 2024	KOMPETENZ JAHR 2025
Kassenfonds zum 1.1.2023	180.755.390,32			
Verwendung des voraussichtlichen Verwaltungüberschusses	0,00	105.305.306,76	0,00	0,00
- davon Liquidierungsvorschuss (GD Nr. 35/2013 mit späteren Änderungen und Neufinanzierungen)	0,00	0,00	0,00	0,00
Gebundener Mehrjahresfonds		28.050.246,67	0,00	0,00
Titel 1 – Laufende Einnahmen aus Abgaben, Beiträgen und Ausgleichen	282.442.649,18	281.275.291,14	289.500.000,00	289.500.000,00
Titel 2 – Laufende Zuwendungen	4.659.528,00	4.659.528,00	4.425.135,00	0,00
Titel 3 – Außersteuerliche Einnahmen	18.378.647,37	18.114.441,12	7.569.093,48	7.823.080,12
Titel 4 – Einnahmen auf Kapitalkonto	10.020.000,00	10.020.000,00	10.020.000,00	10.020.000,00
Titel 5 – Einnahmen aus dem Abbau von Finanzierungen	48.426.138,70	61.580.138,70	35.692.738,70	31.519.738,70
Endgültige Einnahmen insgesamt	363.926.963,25	375.649.398,96	347.206.967,18	338.862.818,82
Titel 7 – Schatzmeistervorschüsse	3.000.000,00	15.000.000,00	15.000.000,00	15.000.000,00
Titel 9 – Einnahmen für Dritte und Durchlaufposten	19.867.273,24	19.837.273,24	16.585.000,00	16.585.000,00
Summe Titel	386.794.236,49	410.486.672,20	378.791.967,18	370.447.818,82
EINNAHMEN INSGESAMT	567.549.626,81	543.842.225,63	378.791.967,18	370.447.818,82
Voraussichtlicher Endkassenfonds	0,00			

AUSGABEN	KASSA HAUSHALTS- BEZUGSJAHR 2023	KOMPETENZ HAUSHALTS- BEZUGSJAHR 2023	KOMPETENZ JAHR 2024	KOMPETENZ JAHR 2025
Verwaltung fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00
Fehlbetrag aufgrund genehmigter und nicht aufgenommener Verschuldung	0,00	0,00	0,00	0,00
Titel 1 – Laufende Ausgaben	398.644.494,88	352.195.455,50	270.999.315,37	290.320.545,70
- davon gebundener Mehrjahresfonds		0,00	0,00	0,00
Titel 2 – Ausgaben auf Kapitalkonto	129.649.333,12	127.607.852,76	67.207.651,81	43.715.273,12
- davon gebundener Mehrjahresfonds		0,00	0,00	0,00
Titel 3 – Ausgaben zur Erhöhung von Finanzanlagen	16.397.644,13	29.201.644,13	9.000.000,00	4.827.000,00
- davon gebundener Mehrjahresfonds		0,00	0,00	0,00
Endgültige Ausgaben insgesamt	544.691.472,13	509.004.952,39	347.206.967,18	338.862.818,82
Titel 5 – Abschluss Schatzmeistervorschüsse	3.000.000,00	15.000.000,00	15.000.000,00	15.000.000,00
Titel 7 - Ausgaben für Dritte und Durchlaufposten	19.858.154,68	19.837.273,24	16.585.000,00	16.585.000,00
Summe Titel	567.549.626,81	543.842.225,63	378.791.967,18	370.447.818,82
AUSGABEN INSGESAMT	567.549.626,81	543.842.225,63	378.791.967,18	370.447.818,82

Die Haushaltsgleichgewichte werden gemäß der Übersicht laut Anlage H) zum überprüften Gesetzentwurf abgeändert.

SCHLUSSFOLGERUNGEN

Da aus den unterbreiteten Unterlagen die voraussichtliche Einhaltung der Haushaltsgleichgewichte hervorgeht, gibt das Rechnungsprüferkollegium eine

positive Stellungnahme

zur Genehmigung des Entwurfs des Nachtragshaushaltes der Autonomen Region Trentino-Südtirol für die Haushaltjahre 2023-2025 ab.

29. Juni 2023

Das Rechnungsprüferkollegium

Fabio Michelone
(digital signiert)

Anna Rita Balzani
(digital signiert)

Oronzo Antonio Schirizzi
(digital signiert)